

Aktionsbündnis Tag der Regionen
www.tag-der-regionen.de

Koordinationsbüro Süd:
Gisela Endt
Museumstraße 1, 91555 Feuchtwangen
Tel. 09852-1381, Fax 0 9852-615291
E-Mail: bund-sued@tag-der-regionen.de

Koordinationsbüro Nord:
Brigitte Hilcher
Zur Specke 4, 34434 Borgentreich
Tel. 05643-948537, Fax 05643-948803
E-Mail: bund-nord@tag-der-regionen.de



Feuchtwangen, Borgentreich, 28.04.2010

Pressemitteilung

Tag der Regionen 2010 „Wer weiter denkt – kauft näher ein“ *Bundesweit können wieder Aktionen angemeldet werden!*

Immer mehr Menschen legen Wert auf regionale Produkte und möchten wissen, wie diese erzeugt wurden bzw. wo sie herkommen. Häufig steckt dahinter die Sorge um die eigene Gesundheit und die Orientierung nach gesunden, qualitativ hochwertigen Nahrungsmitteln. Viele Menschen möchten aber auch zusätzlich mit Ihrem Einkauf und ihrem Handeln ihr Geld sinnvoll ausgeben. Sie wollen Strukturen unterstützen, die neben der Gewinnorientierung auch soziale und ökologische Aspekte berücksichtigen – sprich Arbeitsplätze erhalten, ein faires Miteinander schaffen und das Klima sowie die Umwelt schützen.

Wer nämlich weiter denkt als nur bis zum Ende der eigenen Generation, schickt sein Geld ungerne auf eine Reise ohne Wiederkehr. Vielmehr kauft er näher ein und hält somit das Geld in der Region, wo es mehrfach immer wieder ausgegeben werden kann und somit zum Strukturerehalt beiträgt.

Mit dem diesjährigen Motto „Wer weiter denkt – kauft näher ein“ zum Tag der Regionen, am 3. Oktober 2010, steht Verantwortungsbewusstsein und die zukünftige Lebensqualität in der eigenen Region im Mittelpunkt.

Alle Veranstaltungen und Aktionen die im Zeitraum vom 24. September bis 10. Oktober 2010 stattfinden und die Vorteile regionaler Produkte und Dienstleistungen thematisieren bzw. die Stärkung und Erhaltung regionaler Strukturen fördern, können zum Tag der Regionen angemeldet werden.

Die Themenbereiche in denen Aktionen angemeldet werden können sind vielseitig:

- Präsentation der Vorteile regionaler landwirtschaftlicher Produkte vor allem im Hinblick auf die Klimabilanz. Regionale Produkte sind Kurzstreckenprodukte, die auf kurzen Wegen frisch zum Verbraucher kommen.
- Begegnung mit Erneuerbaren Energien: Erneuerbare Energien sind regionale Energien. Die Dezentralisierung der Energieversorgung bietet Chancen – und nicht zuletzt Arbeitsplätze – in der Region.
- Bewerbung des regionalen Handwerks, denn Handwerk ist vor Ort, dient den Menschen und ihren Bedürfnissen, schafft sozialen Zusammenhalt, trägt zur Sicherung des natürlichen Erbes bei und bewahrt kulturelles Erbe und Identität.
- Werbung für die Erhaltung bzw. die Wiederbelebung kurzer Wege in unseren Lebensbereichen (Erholung, Freizeit, Einkauf, Wohnen, Schule und Arbeitsplatz). Kurze Wege sind ein Stück Lebensqualität. Kurze Wege sind oft Bleibekriterien in vielen ländlichen Regionen.

Jede registrierte Aktion stärkt mit der Teilnahme das bundesweite Projekt und damit langfristig auch den Stellenwert regionaler Erzeugnisse und Dienstleistungen.

Erstmalig in diesem Jahr werden im Rahmen eines bundesweiten Wettbewerbs die besonders überzeugenden Veranstaltungen prämiert, mit Geldpreisen belohnt und in einer feierlichen Preisverleihung geehrt.

Die Wettbewerbsunterlagen können bei den Bundesgeschäftsstellen des Aktionstages angefordert werden. Aktionsanmeldungen werden dort entgegen genommen. Anmeldungen ab Mitte Mai auch online unter www.tag-der-regionen.de.

Koordinationsbüro Süd, Gisela Endt, Museumstraße 1, 91555 Feuchtwangen, Tel. 09852-1381, Fax 09852-615291, E-Mail: bund-sued@tag-der-regionen.de

Koordinationsbüro Nord, Brigitte Hilcher, Zur Specke 4, 34434 Borgentreich, Tel. 05643-948537, Fax 05643-948803, E-Mail: bund-nord@tag-der-regionen.de.